

DIE REGION

Der **Rheingau** zählt zu den schönsten und bekanntesten Weinbaugebieten in Deutschland, in dem der Riesling mit über 90 % Anteil eine Sonderstellung einnimmt. Auch klimatisch hat der Rheingau einige Besonderheiten zu bieten. Er liegt an der einzigen Strecke, die der Rhein auf seinem Weg von der Schweiz bis zum Meer von Ost nach West zurücklegt, so dass die Weinberge eine perfekte Ausrichtung gen Süden genau zur Sonne aufweisen. Die verwitterten Schieferböden können die Tageswärme sehr gut speichern, die sie nachts wieder an die Reben abgeben. Auch der majestätisch fließende Rhein ist ein wesentlicher, klimatischer Faktor, da die gewaltige Wasserfläche mäßigend auf Kälte wie auch auf Hitze wirkt.



Gerhard Eichelmann über Wilhelm Weil:
 »Kein anderer hat im letzten Jahrzehnt so viel für den Ruf des Rheingauer Weines und für das Renommee des deutschen Weines insgesamt getan wie Wilhelm Weil«

DER ERZEUGER

Wenn es einen deutschen Erzeuger gibt, den international so gut wie jeder Weinliebhaber kennt, dann ist das sicher das **Weingut Robert Weil**. Das liegt nicht zuletzt an den ikonischen Etiketten mit ihrem Taubenblau und der goldenen Umrandung. Vor allem aber ist es Tatsache, dass man sich dort nach dem kometenhaften Aufstieg im 19. Jahrhundert immer treu geblieben ist, und sich auch in der dunkelsten Zeit des deutschen Weines nie dazu verführen ließ, von den strikten Qualitätsmaßstäben abzuweichen. So gut die Weine auch immer waren – und das Weingut war Jahrzehnte lang vor allem für edelsüße Kressenzen bekannt – so deutlich hat das Weingut noch einmal zugelegt, seitdem Wilhelm Weil es 1988 übernommen hat. Robert Weils Paradelage, der Gräfenberg gehört zu den wenigen wahren deutschen Grand Cru und die Weine sind heute von unvergleichlicher Güte.

ALLGEMEINES ZU WEINEN AUS RHEINGAU

Vom Quarzit-, Schiefer- und Löss-Lehm-Böden über die Topographie bis hin zum Klima und zum Rhein selbst, der Rheingau bringt in jeder Beziehung ideale Voraussetzungen für Spitzenweinbau mit. Viele Weinberge sind teilweise so steil, dass die Arbeiten mühevoll per Hand verrichtet werden müssen. Der Rheingau ist das ideale Gebiet für **Riesling**, der mit über 90% die größte Rebfläche einnimmt, einige Lagen allerdings sind ganz hervorragend für Spätburgunder geeignet, der hier ein hohes Maß an Feinheit und Finesse gewinnt. Wegen der kleinen Rebfläche sind die hier erzeugten Mengen sehr gering. Rheingauer Riesling ist bekannt für seine packende, spritzige Art, seine dichte Struktur und seine Lagerfähigkeit.

2019 BERGLAGE RIESLING COLLECTOR'S EDITION NO. 4

Trocken, Rheingau, Weingut Robert Weil

WEINBESCHREIBUNG

Mit der Berglage hat Wilhelm Weil einen Riesling in bester Rheingauer Tradition exklusiv als Sammler-Edition kreiert. Der Name Berglage steht für Trauben aus den Cru-Weinbergen Klosterberg, Turmberg und Gräfenberg und ist somit ein Wein, den man im Burgund als Village Cru bezeichnen würde. Im Duft breitet sich das faszinierende Aroma von vollreifem Riesling aus, bei dem man gleichzeitig schon die mineralische Lebendigkeit erahnen kann. Diese wird am Gaumen vollends offensichtlich mit ihrer Energie und Spannung, die von der lebendigen Säure unterstützt wird. Diese durchzieht die **reife Kern- und Steinobstfrucht** und animiert zum nächsten Schluck.



GAULT & MILLAU



Riesling



2025



9°C



trocken

UNSERE EMPFEHLUNG ZU FOLGENDEN SPEISEN

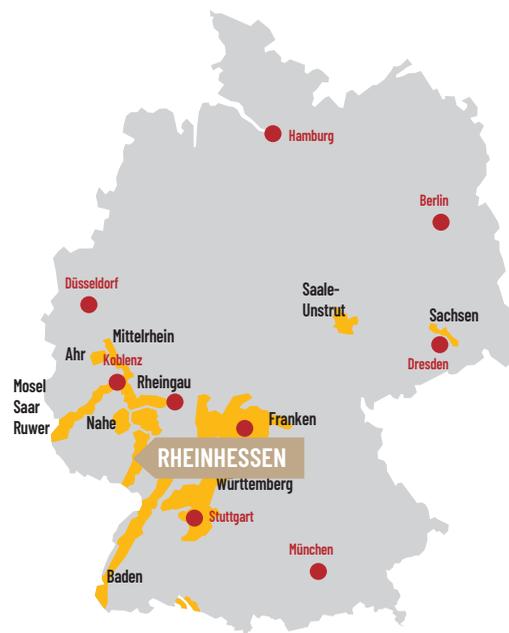
Dieser Riesling passt sehr gut zu Quiches und Flammkuchen, zu Kotelett oder auch zu Fischgerichten mit cremigen Saucen.



IHRE DEGUSTATIONS-NOTIZEN

DIE REGION

Rheinhessen ist mit rund 27.000 Hektar das größte und heute auch wieder eines der renommiertesten Anbaugelände Deutschlands. Es liegt annähernd als Dreieck zwischen Bingen, Mainz und Worms. Schon im frühen Mittelalter sind rund um Nierstein berühmte Weine entstanden. Die 742 erwähnte Niersteiner Glöck ist die älteste urkundlich erwähnte Lage in Deutschland. Doch Rheinhessen ist weit mehr als die sogenannte Rheinflur am berühmten Niersteiner Roten Hang; denn auch rund um Bingen und nicht zuletzt im Wonnegau entstehen heute viele erstklassige, ja oft große Weine. International gefragt ist allen voran der trockene Riesling, von dem manche Winzer heute die teuersten Tropfen der Welt vinifizieren. Doch auch Spätburgunder steht hoch im Kurs, ferner Sauvignon Blanc, Silvaner und Scheurebe, vor allem aber Grauburgunder, Weißburgunder und Chardonnay.



Gesine Roll,
die Winzerin

DIE ERZEUGERIN

Gesine Roll ist die Winzerin auf **Weedenborn**, die das 20 Hektar große Weingut aus Monzernheim bekannt gemacht hat. Die Winzertochter, die ihre Ausbildung unter anderem bei Bassermann-Jordan und in Südafrika bei Vergelegen absolviert hat, hat von Beginn an eine klare Vision gehabt, die im Laufe der letzten Jahre immer deutlicher hervorgetreten ist. Auf den sehr kalkigen Lagen entstehen neben den klassischen Sorten vor allem unwiderstehliche Chardonnays und Sauvignon Blancs, die ganz sicher zur Spitze in Deutschland zählen.

ALLGEMEINES ZU WEINEN AUS RHEINHESSEN

Rheinhessen wurde und wird bis heute vor allem mit der Paradesorte Riesling verbunden. In der Tat entstehen hier einige der ganz großen vor allem trockenen Rieslinge, Große Gewächse von großer Schönheit. Doch Rheinhessen ist heute viel mehr als sein Riesling. Im größten aller Anbaugelände gibt es eine Vielzahl von Bodenstrukturen und Kleinklimata, die den Anbau von Burgundersorten und Chardonnay begünstigen, von Sauvignon Blanc und Scheurebe und natürlich auch vom Silvaner, der eine immer stärkere Renaissance erlebt. Hinzu kommen Rebsorten wie Merlot, Malbec und Cabernet, die man lange Zeit als Exoten angesehen hat, die aber immer heimischer werden.

2019 WEEDENBORN SAUVIGNON BLANC

Trocken, Rheinhessen, Weingut Weedenborn

WEINBESCHREIBUNG

Gesine Rolls Sauvignon Blanc ist ein Paradebeispiel dafür, wie charakterstark und eigenständig sich rheinhessischer Sauvignon Blanc heute präsentiert. Im Duft erinnert er an **Stachelbeeren**, **Holunderblüten** und **Grapefruit** mit einem Hauch südländischer Frucht, die am Gaumen immer präsenter wird. Da finden sich **Mango**, **Maracuja** und **Papaya**, durchzogen von feiner und lebendiger Säure und untermalt mit kreidiger Mineralität.



Sauvignon Blanc



2025



9°C



trocken

UNSERE EMPFEHLUNG ZU FOLGENDEN SPEISEN

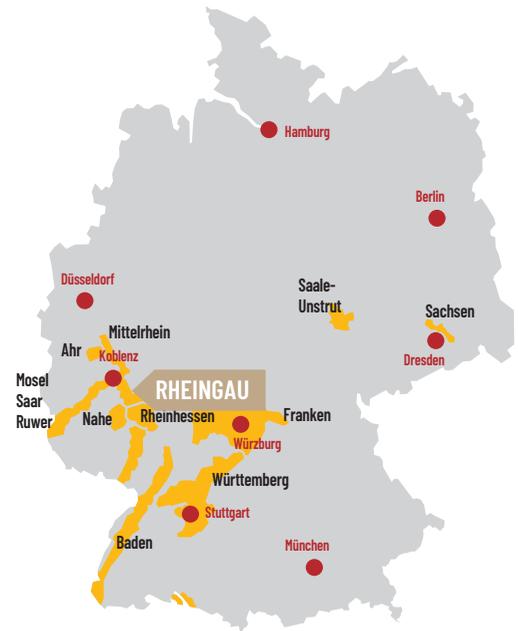
Ein exzellenter Wein zu Gerichten mit Ziegenfrischkäse, Thai Curry, Spargel-Quiche oder weißer Lasagne.



IHRE DEGUSTATIONS-NOTIZEN

DIE REGION

Der **Rheingau** ist ein landschaftlich sehr schönes, kleines Weinanbaugebiet in Hessen. Hier wird vor allem Riesling produziert, der als einer der besten in Deutschland bekannt ist. Außerdem gibt es eine exklusive Produktion von Weinen aus Burgundersorten. Die dem Lauf des Rheins geschuldete Exposition der Weinberge nach Süden, sorgt für eine gute Besonnung des Terroirs. Nachts gibt der Boden die gespeicherte Wärme an die Reben weiter, weshalb diese besonders gut reifen. Der Fluss hat ebenfalls einen positiven Einfluss auf den Weinbau, da er sowohl Hitze als auch Kälte lindern kann. Somit profitieren die Reben von einem warmen und ausgeglichenen Klima.



Stefan Lergenmüller,
der Eigentümer & Winzer

DER ERZEUGER

Schloss Reinhartshausen geht auf einen Stammsitz der Ritter zu Erbach aus dem 12. Jahrhundert zurück. Knapp 400 Jahre lang herrschten dort die Ritter zu Allendorf, später die Freiherrn Langwerth von Simmern, die Grafen von Westphalen, die das Schloss in seiner heutigen Form errichteten und von 1855 an bis ins Jahr 1987 war es die Familie der Prinzen und Prinzessinnen von Preußen. Danach erlebte das Schloss viele Besitzwechsel ohne ein wirklich tragfähiges Konzept. Das änderte sich schlagartig mit der Übernahme durch den Winzer Stefan Lergenmüller und seiner Frau, die Professorin Dr. Karin Lergenmüller, die das Gut 2013 übernahmen. Die Lergenmüllers sind Inhaber einer der größten privaten Weinbauflächen in Deutschland und haben Schloss Reinhartshausen innerhalb von fünf Jahren zum »Aufsteiger des Jahres« in der Vinum gemacht.

ALLGEMEINES ZU WEINEN AUS DEM RHEINGAU

Dieser Wein kommt aus dem Schloss Reinhartshausen, das zu den ältesten Weinerzeugern in Deutschland gehört. Schon seit dem 12. Jahrhundert gibt es das schöne Schloss, und seit dem 14. Jahrhundert ist hier der Weinbau dokumentiert. Die verschiedenen Adelshäuser, die sich in dem Schloss abwechselten, behielten den Weinbau als wichtige Tradition bei. Schon damals erkannten die Weinliebhaber nämlich, dass die klimatischen Bedingungen im Rheingau außerordentlich gut für bestimmte Rebsorten geeignet sind. Die Winzer von Schloss Reinhartshausen haben auch Weinberge auf der nach Marianne von Preußen benannten Rheininsel. Marianne lebte ab 1855 in dem Schloss und prägte unter anderem die Kultur der Region mit ihrer renommierten Kunstsammlung. Heute ist das Schloss Reinhartshausen im Besitz der Familie Lergenmüller.

2019 INSEL MARIANNAUE WEISSBURGUNDER

Trocken, Rheingau, Schloss Reinhartshausen

WEINBESCHREIBUNG

Benannt ist dieser Weißburgunder nach der Insel Mariannenaue, die mit ihren 24 Hektar Weinbergen nicht nur die größte der Rheininseln ist, sondern auch zum Weingut Schloss Reinhartshausen gehört. Das einzigartige Mikroklima verleiht Weinen wie dem Weißburgunder seine unverwechselbare Charakteristik. Er duftet nach **Kräutern, Blüten** und Kernobst wie **Äpfeln** und **Birnen**, aber auch nach **Reineclauden** und **Limetten**. Am Gaumen präsentiert sich der Insel-Wein saftig und frisch mit Kraft und Schmelz, sowie einer salzig-steinigen Mineralität.



GAULT & MILLAU 2018



GAULT & MILLAU 2018

Aufsteiger des Jahres

Weißburgunder



2025



9°C



trocken

UNSERE EMPFEHLUNG ZU FOLGENDEN SPEISEN

Er begleitet Meeresfrüchte, Fisch, Kalb- und Schweinefleisch oder Gemüse. Besonders köstlich ist der Wein bei einer Trinktemperatur von 9°C.



IHRE DEGUSTATIONS-NOTIZEN

DIE REGION

Die **Pfalz**, das zweitgrößte Anbaugebiet Deutschlands, ist von romantischen Weinorten und Weinfesten, berühmten Lagen und traditionsreichen Weingütern wie erfolgreichen Newcomern geprägt. Entlang von Deutschlands erster Weinstraße finden sich 130 Weinbauorte, die sich auf die Mittelhaardt und die Südliche Weinstraße aufteilen. An der Mittelhaardt entstehen einige der besten trockenen Rieslinge Deutschlands, der südliche Teil war Ausgangspunkt des deutschen Rotweinwunders, bei dem sich sehr viel um Spätburgunder dreht, der neben dem Riesling mittlerweile auch ein internationaler Star geworden ist. Die Pfalz profitiert vom warmen Klima und von unterschiedlichsten Bodenstrukturen, die neben Riesling und Pinot Noir Platz für die unterschiedlichsten Rebsorten bieten.



Marion und Markus Pfaffmann & Familie,
die Winzerfamilie



DIE ERZEUGER

Die Geschichte des hochdekorierten Weinguts **Pfaffmann** ist ein Abbild der Entwicklung von der ländlich agrarisch geprägten Region der Pfalz zu einem der wichtigsten Anbaugebiete Deutschlands. Diese Wandlung hat das Weingut nachhaltig mit geprägt. Der Betrieb wurde 1955 zunächst als landwirtschaftlicher Mischbetrieb gegründet, 1968 aber schon stellte man komplett auf die Erzeugung von Spitzenweinen um. Heute führt Markus Pfaffmann, der Enkel von Namensgeber Karl das große und hochdekorierte Weingut, das sich schon 2015 den Nachhaltigkeits-Grundsätzen von Fair'nGreen verschrieben hat.

ALLGEMEINES ZU WEINEN AUS PFALZ

Im warmen Klima entstehen, vollmundige, kraftvolle Weiß- und Rotweine. Im Duft erinnern sie oft an heimisches Obst, sind reif und manchmal mit spürbarem Holzeinfluss ausgebaut. Neben den gehaltvollen **Rieslingen**, kräftigen **Grauburgundern**, **Weißburgundern** und eleganten **Pinot Noirs** finden sich in der Pfalz auch »exotische« Sorten, die im milden Klima gute Bedingungen finden, allen voran die **Scheurebe** oder **Traminer**. Selbst so sonnenverliebte Reben wie **Syrah** und **Merlot** sind in der Pfalz immer öfter anzutreffen. Bei den Weißweinen sind es **Sauvignon** und **Chardonnay**, die neben den Klassikern punkten.

2019 NATURTALENT GRAUBURGUNDER

Trocken, Pfalz

WEINBESCHREIBUNG

Saftig, trinkfreudig und mit klarer Frucht am Gaumen: Ein sehr authentisches Naturtalent hat uns Markus Pfaffmann da kreierte! Der Stil ist frisch und packend, das Naturtalent ist ein dynamischer, kraftvoller Wein. Die Südpfalz mit ihren einzigartigen Kalkböden hat den Wein mit dem kühlen Duft von **Apfelschale** und **Kräutern** geprägt. Die Aromen erinnern an **frische Früchte**, der Wein ist weder korpulent noch mit Zucker überschminkt. Mit 12,5 Volumenprozent präsentiert er sich auch im Alkohol moderat. Vital und frisch mit festem Körper, schöner Frucht, sanfter Säure und einer salzigen Mineralität begeistert er am Gaumen. Tief und zart herb ist das Finale dieses schön persistenten Weins, der in den nächsten zwei Jahren viel Spaß machen wird.



MUNDUS VINI 2020

SILBERMEDAILLE

Grauburgunder



2023



8°C



trocken

UNSERE EMPFEHLUNG ZU FOLGENDEN SPEISEN

Ein Wein mit so viel Kraft und Spannung braucht natürlich einen adäquaten Partner. Ideal sind Garnelen, aber auch ein würziger Bergkäse oder kurzgebratenes helles Fleisch harmonisieren hervorragend.



IHRE DEGUSTATIONS-NOTIZEN

Trocken, Mosel, Loosen

DIE REGION

Es gibt nur wenige weingeprägte Kulturlandschaften auf der Welt, die allein beim Anblick eine einzigartige Faszination ausüben. Atemberaubend erheben sich steile Weinberge in schwindelerregende Höhen vom Ufer der **Mosel** in den berühmten Flussschleifen. Erntehelfer sollten daher schwindelfrei sein und alle Arbeiten in den imposanten Steillagen erfolgen von Hand. Unterhalb der imposanten Weinberge säumen wunderhübsche Weindörfer das Bild, die zum Verweilen einladen und zum Genuss des dort omnipräsenten Rieslings.



Ernst Loosen,
Inhaber und Winzer des Weinguts

DER ERZEUGER

Dass der deutsche Riesling endlich wieder höchste internationale Beachtung findet, liegt nicht zuletzt an Weingütern wie dem des ehrgeizigen Winzer-Stars **Ernst Loosen**. Beinahe hätte sein Name aber gar nicht dem Mosel-Riesling neuen Glanz verliehen, denn Ernst Loosen stand 1988 vor der großen Wahl, entweder als Archäologe sein Brot zu verdienen oder aber das väterliche Weingut zu übernehmen. Er traf ganz sicher die richtige Wahl und führte mit großem Geschick den Betrieb an die Spitze der deutschen Riesling-Güter. Sein Weg ist mit vielen nationalen und internationalen Auszeichnungen und Preisen gepflastert.

ALLGEMEINES ZU WEINEN VON DER MOSEL

Im mäßig warmen Klima mit kühlem Herbst und langem, kaltem Winter läuft der »König der Weißweine«, der **Riesling**, der mit einem Anteil von über 60% am Rebsortenspiegel die Weinberge beherrscht, zu seiner besten Form auf. Das kühle Klima bedingt eine lange Reifezeit der Trauben, die gerade dadurch eine hohe Konzentration an Aromastoffen erreichen. Der typische Schieferboden in den Weinbergen verleiht ihm zusätzlich eine feine mineralische Struktur. Das Verblüffende an diesen Rieslingen ist ihre Leichtigkeit, ihr geringer Alkoholgehalt, durch den sie aber keinesfalls an aromatischer Komplexität einbüßen.

2019 AUFSTEIGER RIESLING STEILLAGE ALTE REBEN

Trocken, Mosel, Loosen

WEINBESCHREIBUNG

Ernie Loosen – wie ihn seine Freunde nennen – hat diesen Riesling von den Steillagen der Mosel exklusiv für HAWESKO vinifiziert! Der Wein zeigt, warum Loosen als der Großmeister der Region gilt. Der Riesling ist sehr frisch mit Noten von **Pfirsichen, Äpfeln** und einem **mineralischen Akzent** vom Schiefer der Mosel-Hänge. Wer Mosel-Weine liebt, wird diesen Aufsteiger begeistert trinken. Jeder andere wird nach dem ersten Schluck zum Mosel-Fan!



Riesling



2025



9°C



trocken

UNSERE EMPFEHLUNG ZU FOLGENDEN SPEISEN

Dieser Riesling passt sehr gut zu Salaten, Fisch, Meeresfrüchten und Geflügel. Ideal auch zur asiatischen Küche.



IHRE DEGUSTATIONS-NOTIZEN

DIE REGION

Baden ist das südlichste und wärmste Weinbaugebiet Deutschlands. Ein idealer Ort für kräftige, gehaltvolle Weine aus reifen Trauben, für Burgundersorten, aber auch für Reben wie den selten gewordenen Gewürztraminer. Der Kaiserstuhl mit seinem Vulkanverwitterungsgestein mit Lössauflage gehört zu den besten Teilen der Region. Baden profitiert, wie das auf der anderen Rheinseite gegenüberliegende Elsass vom Gebirgszug der Vogesen, an dessen Westflanke sich die meisten Tiefdruckgebiete abregnen. So kommt es hier in Summe zu knapp 2000 Sonnenstunden pro Jahr und verhältnismäßig wenig Regen.



Harald Henninger (Verkaufsleiter), Reiner Rosswog (Kellermeister) und Günter Zimmermann (Geschäftsführer) von der Winzergenossenschaft Königshaffhausen

DIE ERZEUGER

In Königshaffhausen wird bereits seit über 6 Jahrhunderten Wein angebaut, wie eine Urkunde von 1363 belegt. Die Gebiets-Genossenschaft wurde 1933 gegründet und vinifiziert heute Trauben von 650 Winzern. Diese legen großen Wert auf die hohe Qualität ihrer Weine und setzen strenge Anforderungen um. Ertragsreduktion zur Qualitätsmaximierung sind für die Mitglieder Ehrensache. Die Genossenschaft gilt unter Weinkritikern als einer der besten Herkünfte Deutschlands für anspruchsvolle Weine. So wurde sie auch im Genussmagazin Selection als »Beste Winzergenossenschaft Badens« ausgezeichnet. Viele Weine konnten auf Vergleichskostungen auftrumpfen und hohe Auszeichnungen gewinnen. Darüber hinaus haben sie wesentlich zum Bekanntheitsgrad badischer Weine weltweit beigetragen.

ALLGEMEINES ZU WEINEN AUS BADEN

Das im Vergleich zu anderen deutschen Weinbaugebieten wärmere Klima setzt auch bei der Wahl der Rebsorten eigene Akzente. Badische Weine sind gehaltvoller und kräftiger als ihre Pendanten aus anderen Regionen in unseren Breiten. Baden ist Burgunderland; denn **Grauburgunder (Pinot gris)** und **Spätburgunder (Pinot noir)** gedeihen hier bestens und liefern prachtvolle Weine, ebenso der **Weißburgunder (Pinot blanc)** sowie der **Chardonnay**, der hier heimisch geworden ist. In den etwas kühleren Gefilden bieten Granitböden auch dem **Riesling** eine Heimat. Im Markgräfler Land dominiert der **Gutedel**, der auf der anderen Seite der Grenze in der Schweiz Chasselas oder Fendant genannt wird. Der größte Teil der badischen Weinerzeugung entfällt auf Genossenschaften, die in Baden ein überragendes Qualitätsniveau aufweisen.

2019 KAISERSTRASSE GRAUBURGUNDER ALTE REBEN

Trocken, Kaiserstuhl, Baden, WG Königshaffhausen

WEINBESCHREIBUNG

Der Kaiserstuhl, jenes von Vulkangestein geprägte kleine Mittelgebirge, gehört zu den besten Anbaugebieten Deutschlands. Das gilt vor allem für Burgundersorten, die auch eine ganz besondere Spezialität der vielfach prämierten Winzergenossenschaft Königshaffhausen sind. Der Kaiserstraße Grauburgunder besticht durch feinen Schmelz, viel Volumen und eine dezente reife Säure sowie durch saftige Noten von weißem und gelbem **Kern- und Steinobst** mit einem **Hauch von Zitrusfrüchten und Kräutern**.



DAS GENUSSMAGAZIN SELECTION 2016

1. Platz. Beste Winzergenossenschaft Badens

Grauburgunder



2022



9°C



trocken

UNSERE EMPFEHLUNG ZU FOLGENDEN SPEISEN

Der gutmütige Grauburgunder ist ein echter Allrounder: Er passt zu hellem Fleisch, Geflügel, zu Forelle, Räucherlachs, zur Brotzeit, zu jungen und mittelalten Käsen wie Gouda, Ziegenfrischkäse, Emmentaler oder Comté.



IHRE DEGUSTATIONS-NOTIZEN
